



Ausblick vom Kirchenflueloch auf Gersau und den Vierwaldstättersee



Fotos: Simone van Erkel/Adrian Nigg

Der Weg ist mit Tafeln «Der Natur auf der Spur» markiert und führt je zur Hälfte auf Naturwegen und asphaltierten Strassen.

Ausgangsort ist die Schiffstation Gersau. Nach der Kirche die Hauptstrasse überqueren und auf der Rütelistrasse zur Abzweigung Glattenbergstrasse, Sellen, Sellenweid auf die Anhöhe. Ein Abstecher auf einem Bergwanderweg zum Kirchenflueloch ist lohnenswert: ein atemberaubender Blick auf Gersau, den See und den Pilatus im Hintergrund. Zurückgekehrt führt der Weg über Mettlen durch den Eggwald zur Nielenbrücke hinunter, dann leicht ansteigend durch die Wiese zur Hangsiedlung Acher, Elisenhof, Rotacher zum Dorf zurück. Der Weg kann natürlich auch umgekehrt gegangen werden.

An 7 Stationen werden interessante Lebensräume porträtiert. Verstreut auf die gesamte Länge werden rund 40 verschiedene Pflanzen, Sträucher und Bäume mit Text-Bildtafeln vorgestellt.

An 8 Stationen wird auf die geologische Besonderheit der Gegend von Gersau aufmerksam gemacht. Wir stossen auf Gletscherablagerungen, rund geschliffene Felsen, mächtige Findlinge aus Granit aber auch Muschelversteinerungen, Zeugen eines Meeres. Das Dorf Gersau liegt auf einem grossen Bachschuttkegel, welcher in geologisch junger Zeit entstanden ist. Im Gebiet Acher erfährt der Wanderer Interessantes über die Wassernutzung bei einem Hochdruck-Kleinstwasserkraftwerk.

Simone van Erkel/Adrian Nigg

**Infos:**  
Prospekte und ausführliche Dokumentationen sind im Tourismusbüro Gersau erhältlich: [www.gersau.ch](http://www.gersau.ch) oder Tel. 041 828 12 20.

# Gersau



## Gersau ▶ Gersau

○ Gersau				1 h 55 min	
▼ Gersau		0:00		5.3 km	
● Sellen	0:40	0:40		345 m	
● Kirchenflueloch	0:10	0:50		345 m	
● Acher	0:45	1:35		leicht	
■ Gersau	0:20	1:55		245 T Stans	
○ Gersau				für Familien mit wandergewohnten Kindern	

Patronat:  
 Schwyzer  
Kantonalbank

